

Frankreich: Cabestany

Die Kleingärtner und ihr soziales Engagement

Der Hilfsorganisation für Bedürftige (Secours populaire) und die Leiterin des sozialen Zentrum „la Maison des quartiers“ (das Haus der Wohnviertel) kommen einmal pro Woche in die Familiengärten um den Überschuss von Gemüse und Obst abzunehmen, welcher ihnen von den Kleingärtnern gegeben wird. Dieses geerntete Gemüse und Obst wird dann in Form von Lebensmittelpaketen weiter verteilt. Der Kleingartenverein von Cabestany hat sich an den Seiten dieser Hilfsorganisation und des sozialen Zentrums während der Sommerperiode bis zum Monat Oktober 2013 engagiert.

Wir sind davon überzeugt dass diese schöne Initiative auch 2014 fort geführt wird.

Roger Attias

Ein ähnliches Projekt wird auch in Utrecht durch den Kleingartenverein „Hoge Weide“ mit der Tafel von Utrecht durchgeführt sowie von den belgischen Kleingärtnern der Kleingartenanlage „De Hoeve“ in der Provinz Limburg (Flandern).